1. Motivatoren und Demotivatoren

Welche Demotivatoren lauern hinter den Motivatoren?

1.1. Attraktive Anstellungsbedingungen

Demotivierend:		immer oder häufig	Manch- mal	Selten o- der nie
1.1.1.	Nicht mindestens Durchschnittslohn bezahlen für seine Fähigkeiten			
1.1.2.	Unterlast als "Risiko" des MA			
1.1.3.	Überlast			
1.1.4.	Keine branchenüblichen Incentives			

1.2. Herausforderungen, Weiterentwicklungen

Demotivierend		immer oder häufig	Manch- mal	Selten o- der nie
1.2.1	Keine Möglichkeiten zu tatsächlicher Weiterentwicklung			
	<u> </u>			
1.2.2	MA "nichts" zutrauen (auch vor allem den Youngsters)			
1.2.3	zu lange in einem unbefriedigendem Projekt			
1.2.4	Keine konkreten Weiterentwicklungsangebote (fachlich, sozial, Einsatzgebiet)			
1.2.5	Zu hohe Ziele setzen und ohne Unterstützung lassen			
1.2.6	Zu niedrige Ziele setzen , fehlende Herausforderungen			
1.2.7	Fehlende Unterstützung (Einzelkämpfer)			
1.2.8	Keine Einbindung des MA in neue Aufgaben (Job Enrichment)			

1.3. Befriedigende Tätigkeit, interessante Aufgaben

Demotivi	emotivierend		Manch- mal	Selten o- der nie
1.3.1	Unzureichende Auslastung			
1.3.2	Einsatz des MA für falsche Aufgabe			
1.3.3	Keine neuen/wechselnden Herausforderungen (Job Enlargement)			
1.3.4	Hoher Sockel an repetitiven Aufgaben			
1.3.5	MA zu lange in Projekt lassen, obwohl er Unzufriedenheit äussert			
1.3.6	MA wird einfach Projekten zugeteilt, kann nicht mitsteuern			
1.3.7	Unklare Ziele			
1.3.8	"falsche" Aufgaben geben			
1.3.9	Zuordnen von unbefriedigender Arbeit			
1.3.10	MA sieht keinen "Sinn" in seiner Arbeit			

1.4. Respektvoller und kollegialer Umgang miteinander

erend	immer oder häufig	Manch- mal	Selten o- der nie
Keine klare Linie fahren			
Schlechtes Vorbild sein (Verhalten)			
Keine verlässliche Führungskraft			
Impulsive Instant-Reaktionen des Chefs			
Negative/pessimistische MA, Nörgler im Team			
MA, die nicht ins Team passen			
Vorschnelles Abkanzeln von Ideen und Visionen			
Schwache MA im Team			
Zu wenig Zeit nehmen für Gespräche mit MA			
MA ohne Rücksprache in Projekte einsetzen			
MA nicht individuell führen			
Für MA nicht verfügbar sein für persönliche Gespräche			
Etwas versprechen und anschliessend nicht einhalten können			
	Schlechtes Vorbild sein (Verhalten) Keine verlässliche Führungskraft Impulsive Instant-Reaktionen des Chefs Negative/pessimistische MA, Nörgler im Team MA, die nicht ins Team passen Vorschnelles Abkanzeln von Ideen und Visionen Schwache MA im Team Zu wenig Zeit nehmen für Gespräche mit MA MA ohne Rücksprache in Projekte einsetzen MA nicht individuell führen Für MA nicht verfügbar sein für persönliche Gespräche	Keine klare Linie fahren Schlechtes Vorbild sein (Verhalten) Keine verlässliche Führungskraft Impulsive Instant-Reaktionen des Chefs Negative/pessimistische MA, Nörgler im Team MA, die nicht ins Team passen Vorschnelles Abkanzeln von Ideen und Visionen Schwache MA im Team Zu wenig Zeit nehmen für Gespräche mit MA MA ohne Rücksprache in Projekte einsetzen MA nicht individuell führen Für MA nicht verfügbar sein für persönliche Gespräche	Reine klare Linie fahren Schlechtes Vorbild sein (Verhalten) Keine verlässliche Führungskraft Impulsive Instant-Reaktionen des Chefs Negative/pessimistische MA, Nörgler im Team MA, die nicht ins Team passen Vorschnelles Abkanzeln von Ideen und Visionen Schwache MA im Team Zu wenig Zeit nehmen für Gespräche mit MA MA ohne Rücksprache in Projekte einsetzen MA nicht individuell führen Für MA nicht verfügbar sein für persönliche Gespräche

1.5. Viel Freiheiten, flexible Arbeitsgestaltung

		immer	Manch-	Selten o-
Demotivierend		oder häufig	mal	der nie
1.5.1.	Mikromanagement (zu viel Aufsicht und Kontrolle)			
1.5.2.	Hohe Prozessbreite und –tiefe			
1.5.2.	Trone Prozessbreite und liege			
1.5.3.	Auslastungsplanung der MA nicht ernst nehmen			
1.5.4.	Keine flexible Arbeitsgestaltung wegen dauernder Überlast			
1.5.5.	MA ist nicht "fähig", das System auszunutzen (zu "unreif", zu unselbständig, zu wenig informiert)			
1.5.6.	Keine klaren Rahmenbedingungen für die zugeteilte Arbeit			
1.5.7.	Nicht nachvollziehbare Vorgaben			
1.J./.	With high wonzienbure vorgaben		1	
1.5.8.	Mikro-Management im Ereignisfall			
1.5.9.	Pflichtkurse besuchen wenn kein Interesse			

1.6. Erfolg, Anerkennung, Wertschätzung

Demotivi	motivierend		Manch- mal	Selten o- der nie
1.6.1.	Mikromanagement (zu viel Aufsicht und Kontrolle)			
1.6.2.	Kein Glaube in die Fähigkeiten des MA			
1.6.3.	Keine Vertrauen in die Fähigkeiten des Mitarbeiters			
1.6.4.	Keine echte Delegation			
1.6.5.	Unzureichende Kommunikation			
1.6.6.	Kein Lob und kaum Anerkennung bei guten Leistungen			
1.6.7.	Keine Zeit haben für den MA			
1.6.8.	Nach dem Prinzip "wenn du nichts hörst, ist es gut" leben			
1.6.9.	Nur Kritik anbringen			
1.6.10.	Überforderung des MA ignorieren			
1.6.11.	Moving Targets			
1.6.12.	Lob aus zeitlichen Gründen zu spät anbringen			
1.6.13.	Kleinlich sein betreffend Spesen			
1.6.14.	Keine Belohnung "guter" Leistungen			

1.7. Work-Life-Balance

Demotivi	erend	immer oder häufig	Manch- mal	Selten o- der nie
1.7.1.	MA können Work-Life-Balance nicht genügend beeinflussen			
1.7.2.	Business geht immer vor Privatem			
1.7.3.	Mitarbeiter sind ausgebrannt			